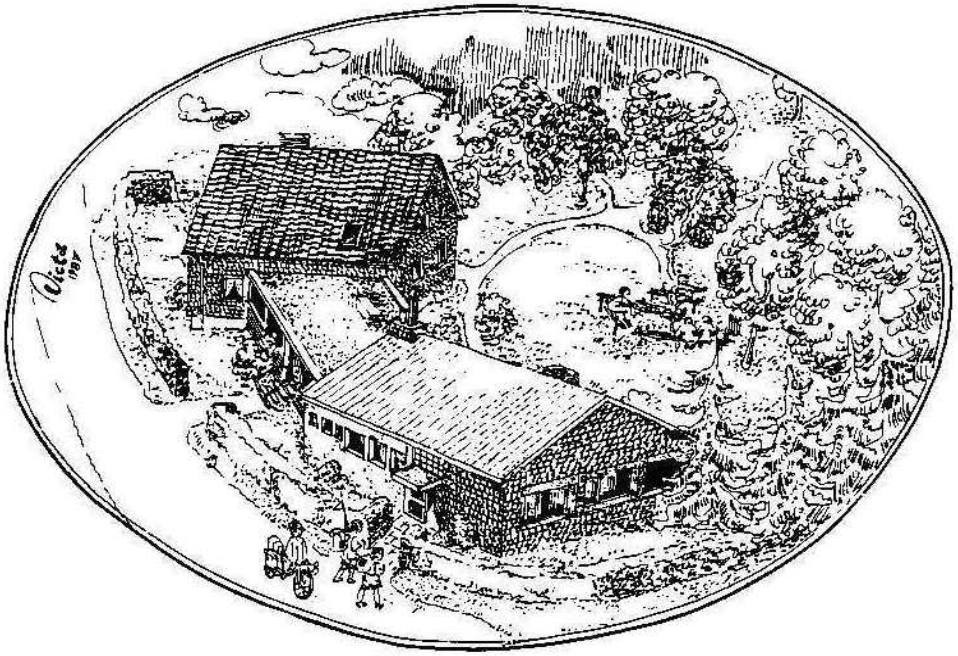
Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Krekel News



8. Auflage

Wir, die Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözesanverband Aachen, haben in der Eifel und zwar in Kall / Krekel ein Selbstverpflegerhaus. Dieses Haus gehört nicht einzelnen Leuten, sondern **allen** Wichteln, Pfadis, Caravelles, Rangern, LeiterInnen und MitarbeiterInnen unseres Verbandes.

Leider können hier aber nicht alle Gäste übernachten. Bisher haben wir nämlich keine Räumlichkeiten, um Behinderte, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, hier zu beherbergen.
Aus diesem Grund möchten wir einen Anbau errichten, in dem sich u. a. Schlafräume für RollstuhlfahrerInnen befinden.
Des weiteren soll auch der Altbau umgebaut werden. Hier ist geplant, die Küche erheblich zu vergrößern, so dass zum einen hier mehr Kinder gleichzeitig kochen können, zum anderen aber auch Menschen, die im Rollstuhl sitzen, in der Küche arbeiten können. Bei größeren Gruppen hat sich herausgestellt, dass unsere Tagesräume oft zu klein sind. Deshalb möchten wir auch diese Räume vergrößern.

All diese Maßnahmen kosten natürlich viel Geld. Einen großen Teil hoffen wir über Zuschüsse finanziert zu bekommen. Natürlich muss aber auch unser Verband einen Teil der Kosten sei es durch Geldspenden oder durch Eigenleistung -selbst erbringen.

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Also gut, dann auf zum Landtag

Eigentlich wollten wir Armin Laschet gewinnen, unser Projekt bei der Mittelvergabeberatung zu unterstützen.
Dafür ließen wir ihm ganz persönlich über seine Frau einen Brief zukommen.
Zurück kam aber keine persönliche Reaktion von ihm, sondern ein offizielles Schreiben seines Ministeriums.
Da stand drin, unser Vorhaben sei lobenswert, aber Geld hätten sie nicht, sie gäben unser Schreiben an das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales weiter.
Aber auch von hier bekamen wir nur eine nett formulierte Absage, mit dem Hinweis, dass wir uns mit unserer Bitte um Förderung an die Stiftung Wohlfahrtspflege wenden sollten.

Gesagt, getan. Es ging wieder daran Antragsformulare auszufüllen. Zur Stellungnahme musste dieser Antrag dem Caritasverband vorgelegt werden. Die zuständige Sachbearbeiterin sah sich die Unterlagen durch, lobte das erstrebenswerte Projekt, sah es aber zum Scheitern verurteilt. Warum? Weil die Stiftung Wohlfahrtspflege nur Projekte fördert, die 100 % barrierefrei sind. Und da unser Altbau nach Abschluss der Maßnahme diese Voraussetzung nicht erfüllt, hätten wir nicht viele Chance.

Ausgerechnet der Altbau, den hatten wir ja bewusst aus der Planung raus gelassen, weil hier eine barrierefreie Nutzung unmöglich ist.

Was sollten wir nur tun? Sollte die Finanzierung unseres guten, von allen Seiten gelobten Projektes doch scheitern? Nein, so schnell geben wir nicht auf.

Clemens Pick, der Landtagsabgeordnete von Euskirchen hatte uns vor einiger Zeit in einem Gespräch seine Unterstützung zugesagt. Er säße auch im Kuratorium der Stiftung Wohlfahrtspflege, sagte er damals, und wenn wir doch auf diese Fördermöglichkeit zurückkämen, würde er uns dabei helfen.

Wir schickten ihm also die Unterlagen und ein entsprechendes Anschreiben und baten um seine Hilfe. Kurze Zeit später meldete sich seine Sekretärin und bot uns einen Besuchstermin an. Der müsse aber in Düsseldorf stattfinden, im Rahmen der Landtagssitzung, da Herr Pick sonst keine freien Termine mehr habe.
Also gut, dann auf zum Landtag.

Julia, Margret und ich machten uns, mit Plänen und Infomaterial bewaffnet, auf den Weg nach Düsseldorf.
Wir waren viel zu früh. So konnten wir uns aber schon mental auf den Besuch vorbereiten.
Um 15.00 Uhr war es soweit und Herr Pick hatte Zeit für uns.
Und nicht nur er hatte Zeit, nein, er hatte auch noch Frau Monheims eingeladen, die im Kuratorium der Stiftung sitzt und sich für unser Projekt stark machen möchte (wenn es ihr gefällt).
Wir breiteten unsere Pläne und Ansichten aus, wir erzählten die Geschichte des Hauses und warum wir den barrierefreien Umbau geplant haben. Wir erklärten ihr die Schwierigkeiten die die Sachbearbeiterin vom Caritas sah und das es dafür keine Lösung gibt.
Wir stellten die mögliche Finanzierung vor und zeigten die Zusage von Aktion Mensch.

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Also gut, dann auf zum Landtag - Teil 2

Das Gespräch dauerte eine Stunde.
Frau Monheims und Herr Pick hörten aufmerksam zu, stellten Fragen und waren sehr angetan von unserem Vorhaben.
Sie werde unsere Pläne und Unterlagen dem Vorsitzenden zeigen und sich für den Umbau einsetzen, sagte Frau Monheims. Bis Januar sollten wir ihr Zeit geben, dann meldet sie sich bei uns und erzählt uns von den möglichen Chancen, die wir haben.

Zum Schluss lud Herr Pick uns ein die Landtagssitzung anzuschauen, er müsse sich jetzt auch mal da blicken lassen. Durch Hintertüren und versteckte Gänge brachte er uns in den Zuschauerraum. Dann verabschiedete er sich von uns und wünschte uns weiterhin viel Erfolg.

Wir haben dann noch eine ½ Stunde den Redebeiträgen gelauscht und uns dann auf den Heimweg gemacht.

Auf der Rückfahrt waren wir uns einig, der Einsatz hat sich gelohnt. Wir haben zwei FürsprecherInnen für unsere Sache gewinnen können.

Ruth Richter

Der Jugendferienhaus Krekel der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözesanverband Aachen e. V.

Der bei der Diözesanversammlung gegründete Verein hat den Zweck,

- die Unterhaltung, den Ausbau und die Verwaltung des Jugendferienhauses der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözesanverband Aachen (im Folgenden PSG Aachen genannt) in Krekel (Gemeinde Kall, NRW) und die Beschaffung und Verwaltung der zu diesem Zweck erforderlichen Geldmittel und Sachwerte,
- die Förderung der pädagogischen Arbeit der PSG Aachen, insbesondere in Zusammenhang mit der Nutzung des Jugendferienhauses,
- Menschen mit Behinderung die Nutzung des Jugendferienhauses zu ermöglichen.

Die auf der DV 2006 für ein Jahr gewählten Mitglieder trafen sich im Rahmen von Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen an mehreren Terminen im Jahr 2006.

Im Rahmen dieser Sitzungen und Versammlungen wurden Änderungen in der Satzung auf Grund der Anmerkungen des Bistums, des Finanzamtes, des Amtsgerichtes und der Aktion Mensch besprochen und diskutiert. Die Änderungen flossen dann auf der Mitgliedgliederversammlung nach Abstimmung in die Satzung ein, die auf der a.o. DV im Januar 2007 verabschiedet wurde.

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Der Jugendferienhaus Krekel der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözesanverband Aachen e. V.

Im e.V. wurden zwei Ausschüsse gegründet.

Der Bauausschuss kümmert sich um den Umbau und die Erweiterung von Haus Krekel und organisiert die Vorstellungen und Ideen in den Ausführungs- und Detailplänen und in den Ausschreibungen der Arbeiten.
Der genehmigte Bauantrag liegt seit Dezember 2006 vor.

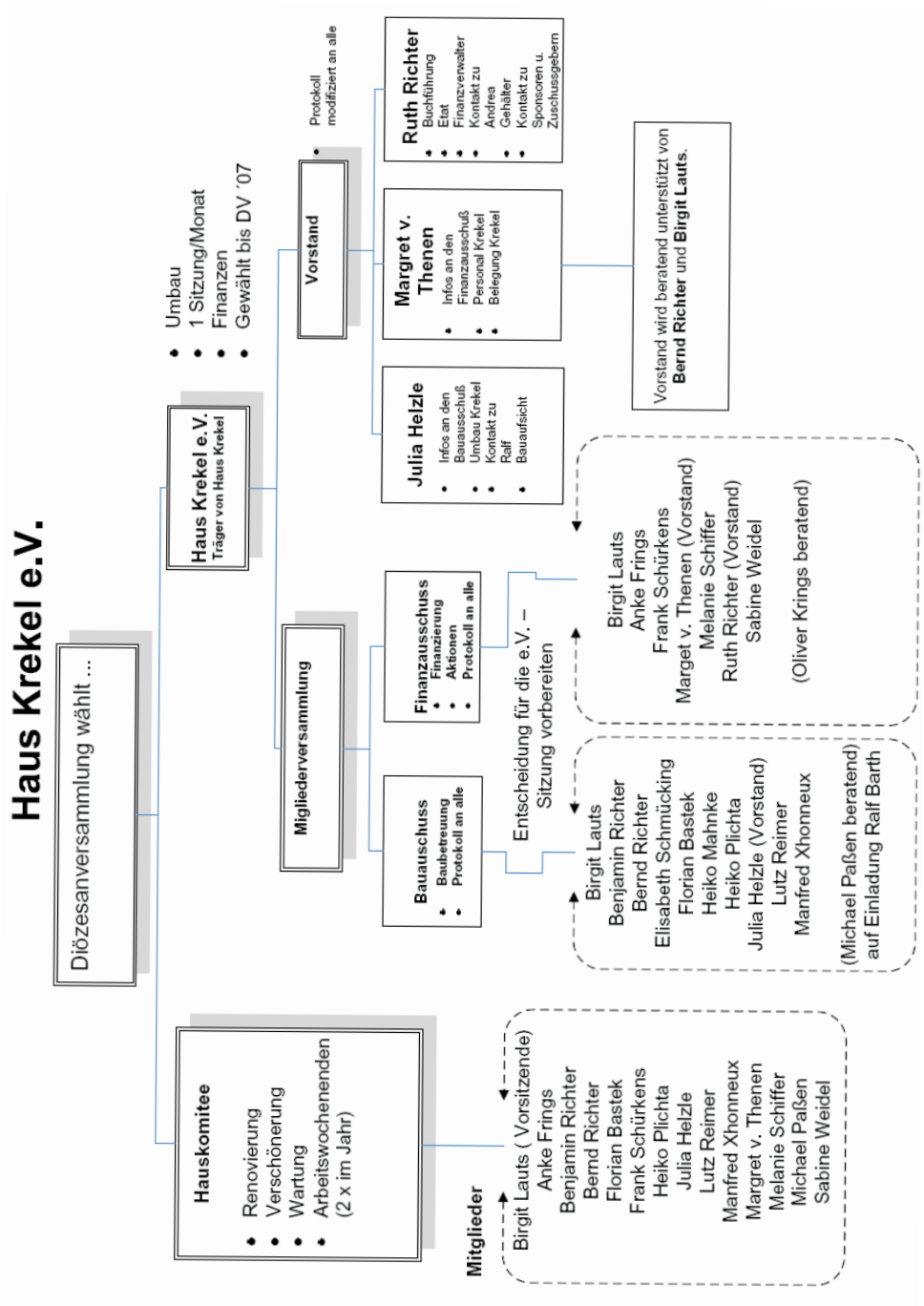
Der Finanzausschuss kümmert sich um die finanziellen Belange wie die Anträge an die Zuschussgeber, führt Informationsgespräche mit potentiellen Geldgebern und organisiert Geld bringende Maßnahmen und Veranstaltungen.

Durch die Delegation eines Vorstandsmitgliedes in den PWSG Aachen e.V. und die Mitgliedschaft einer der Diözesanvorsitzenden in der Mitgliederversammlung bestehen der direkte Draht und der Informationsaustausch in alle Gremien der PSG.
Die Arbeit des e.V.´s ist somit für alle transparent und nachvollziehbar.

Parallel zum Haus Krekel e.V. gibt es noch das Hauskomitee. Das mit vielen e. V.-Mitgliedern besetzte Hauskomitee kümmert sich um die Substanzerhaltung, die Wartung, die Renovierung und die Verschönerung von und um Haus Krekel. Die Durchführung der geplanten und erforderlichen Arbeiten geschieht jedoch leider nur mit einigen wenigen, extrem engagierten Helfern im Rahmen der Arbeitswochenenden.

Rott, 27.01.2007

Bernd Richter



Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Wir dürfen bauen!

Bitte in Klarsichtfolie an der Baustelle anbringen

Baustellenschild

Aktenzeichen **00718-06-08**

Antragsteller

Pfadfinderinnenwerk St. Georg Diözese Aachen e.V.
Boxgraben 50
52064 Aachen

Vorhaben Um- und Ausbau sowie Erweiterung des Jugendferienhauses mit 46 Betten; davon 13 behintertengerecht.
63/40 869

Grundstück Kall, Barbarastraße 21

Gemarkung Wahlen
Flur 12
Flurstück 55

Entwurfsverfasserin/Entwurfsverfasser:
(Name, Anschrift, Telefon)

Bauleiterin/Bauleiter:
(Name, Anschrift, Telefon)

Unternehmerin/Unternehmer für den Rohbau:
(Name, Anschrift, Telefon)

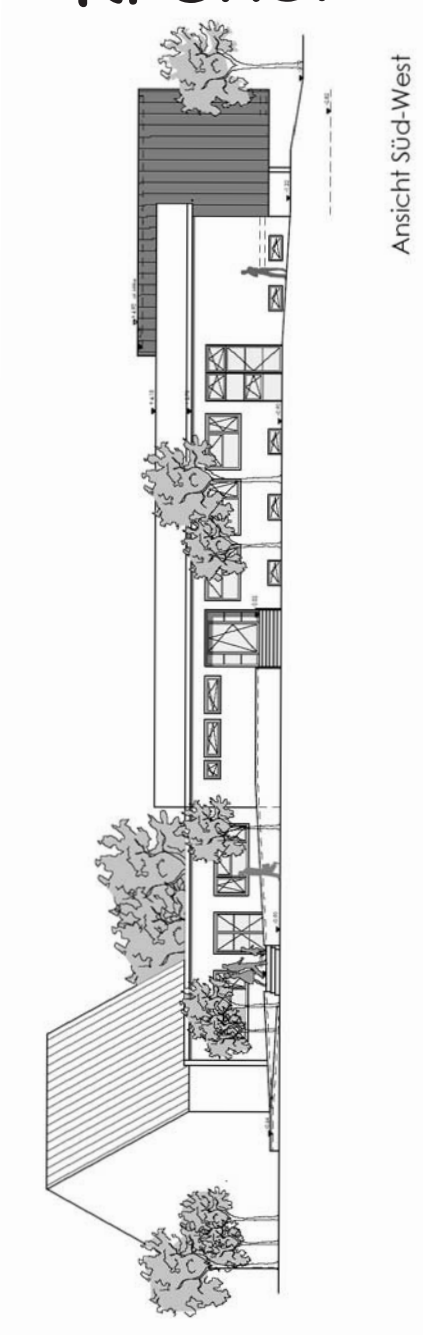
Die Baugenehmigung für das v.g. Vorhaben wurde am 28.11.2006 erteilt.

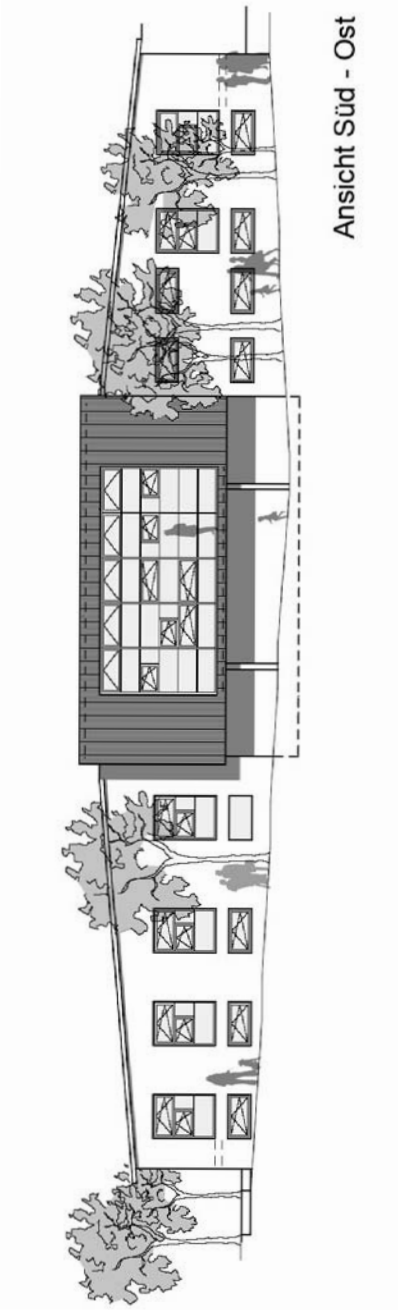
Bauaufsichtsbehörde

Kreis Euskirchen
Der Landrat
Abt. 63 – Bauordnung -

Bei der Ausführung genehmigungspflichtiger Bauvorhaben nach § 63 Abs. 1 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) hat die Bauherrin/der Bauherr gemäß § 14 Abs. 3 BauO NRW an der Baustelle ein Schild, dass die Bezeichnung des Bauvorhabens und die Namen und Anschriften der Entwurfsverfasserin/des Entwurfsverfassers, der Bauleiterin/des Bauleiters und der Unternehmerin/des Unternehmers für den Rohbau enthalten muss, dauerhaft und von der öffentlichen Verkehrsfläche aus sichtbar anzubringen. Dieses Schild erfüllt die gesetzlichen Mindestanforderungen.

Krekel - Ansichten





Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

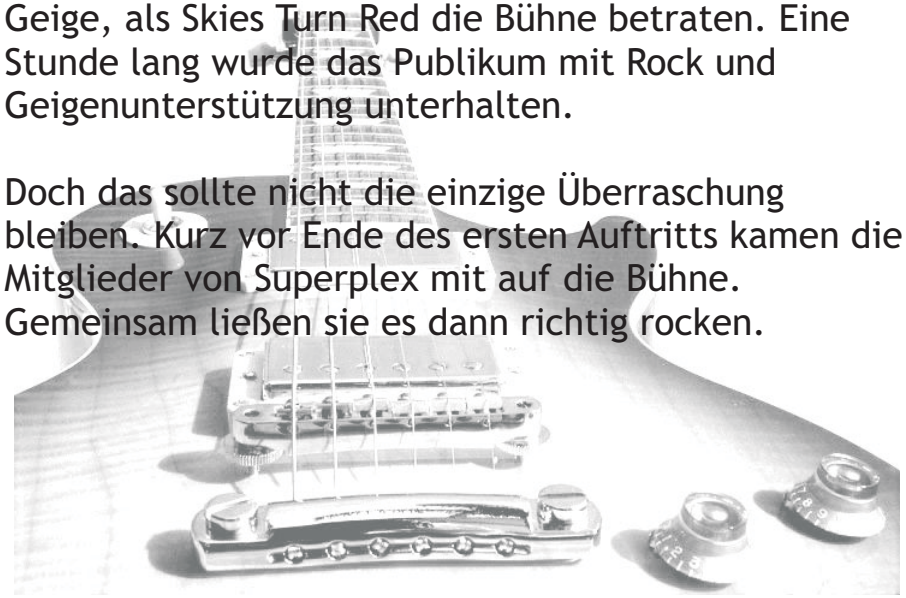
Aachens Jugend rockt für einen guten Zweck

Unter diesem Namen startete die Pfadfinderinnenschaft St. Georg auch in diesem Jahr wieder ein Benefizkonzert zur Finanzierung des barrierefreien Umbaus von Haus Krekel, dem Jugendhaus der PSG in der Eifel.

Und so trafen am 02. März 2007 gegen 19 Uhr ca. 50 Leute im Medien- und Kulturzentrum „Philipp-Neri-Haus“ ein, um die Eschweiler und Stolberger Bands Skies Turn Red, Absent Without Leave und Superplex zu sehen.

Die Show begann mit den zarten Klängen einer Geige, als Skies Turn Red die Bühne betraten. Eine Stunde lang wurde das Publikum mit Rock und Geigenunterstützung unterhalten.

Doch das sollte nicht die einzige Überraschung bleiben. Kurz vor Ende des ersten Auftritts kamen die Mitglieder von Superplex mit auf die Bühne. Gemeinsam ließen sie es dann richtig rocken.



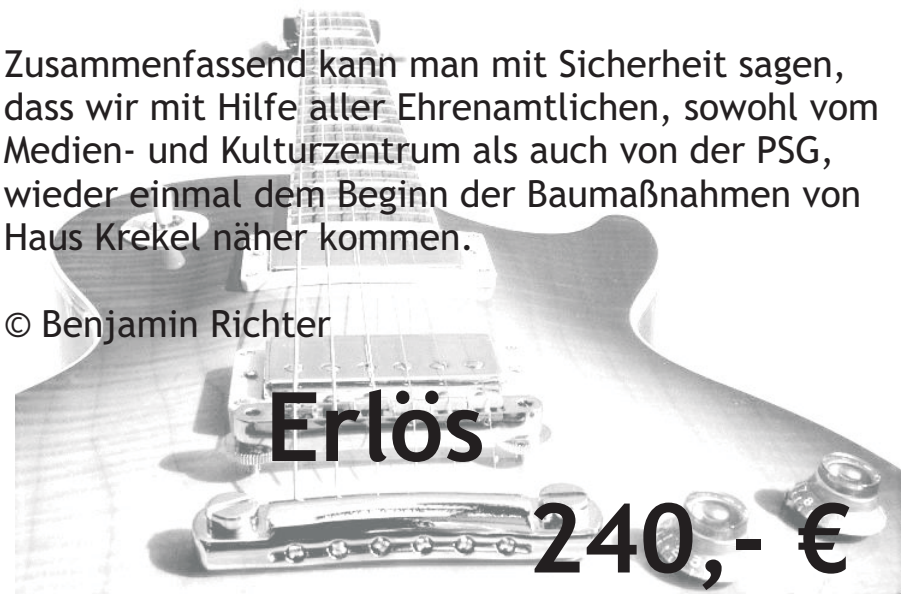
Nach diesem kurzen Vorgeschmack betraten Superplex als nächste Band die Bühne. Mit wilden Punkklängen boten sie den Anwesenden eine Mischung zwischen eigenen und gecoverten Songs.

Zu guter letzt stiegen dann die Jungs von Absent Without Leave auf die Bühne. Bei den wohl härtesten Punkklängen dieses Abends, stellten sie den gelungenen Abschluss des Abends dar.

Doch auch der schönste Abend geht einmal vorbei und so kam gegen viertel nach elf leider der letzte Song dieses Abends.

Zusammenfassend kann man mit Sicherheit sagen, dass wir mit Hilfe aller Ehrenamtlichen, sowohl vom Medien- und Kulturzentrum als auch von der PSG, wieder einmal dem Beginn der Baumaßnahmen von Haus Krekel näher kommen.

© Benjamin Richter



Erlös

240,- €

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

HEINZ UND MIA KRONE-STIFTUNG

ZUR WIEDEREINGLIEDERUNG VON ROLLSTUHLFAHRERN
IN DAS TÄGLICHE LEBEN.

Krone-Stiftung Ungererstr. 42 80802 München

Pfadfinderinnenschaft St. Georg Diözese Aachen e.V.
Frau Ruth Richter - Vorstand
Bergstraße 10

52159 Roetgen

München, 14. November 2006

Ihr Antrag auf finanzielle Unterstützung durch die Heinz und Mia Krone-Stiftung

Sehr geehrte Frau Richter,

vielen Dank für Ihr Schreiben, in dem Sie von dem Projekt „Jugendferienhaus Krekel" berichten.

Die Heinz und Mia Krone-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, Rollstuhlfahrern bei der Wiedereingliederung in das tägliche Leben zu helfen. Wir fördern Menschen, die vor ihrem Unfall oder dem Einsetzen ihrer Krankheit ohne Hilfsmittel gehen konnten und eine rollstuhlspezifische Maßnahme im häuslichen Umfeld benötigen, wie etwa einen Treppenlift, den Umbau der Sanitärräume oder eines Autos. Die Stiftung setzt sich für Einzelpersonen ein, ist als mildtätig anerkannt und bundesweit tätig.

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass die Heinz und Mia Krone-Stiftung die Pfadfinderinnenschaft St. Georg nicht unterstützen kann, weil aufgrund der Stiftungssatzung ausschließlich Einzelpersonen gefördert werden dürfen. Wir bedauern sehr, dass wir uns nicht für Sie einsetzen können.

Wir hoffen, dass Sie eine Finanzierungsmöglichkeit für den rollstuhlgerechten Ausbau des Jugendferienhauses finden werden und wünschen Ihnen alles Gute.

Freundliche Grüße

Carola Krone
Mitglied des Vorstands

GESCHÄFTSLEITUNG

■ ZENTIS GMBH & CO. KG ■ JÜLICHER STRASSE 177 ■ D-52070 AACHEN ■

Frau
Ruth Richter
Bergstraße 10

52159 Roetgen

■ UNSERE ZEICHEN	■ TELEFON	■ TELEFAX	■ E-MAIL:	■ DATUM
kj/ml	0241/4760-452	0241/4760-567	karl-heinz.johnen@zentis.de	22.02.2007

Erweiterungsbau „Jugendferienhaus Krekel"

Sehr geehrte Frau Richter,

wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 14.02.2007, in dem Sie uns um Unterstützung des o.g. Projektes baten.

Jedes Jahr unterstützen wir zahlreiche wohltätige und gemeinnützige Organisationen und Projekte. Doch auch unsere sind Mittel begrenzt, so daß wir gezwungen sind eine Auswahl zu treffen. Leider können wir Ihrem Wunsch daher zur Zeit nicht nachkommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen bei Ihrem Einsatz für die Jugend weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Zentis GmbH & Co. KG

Karl-Heinz Johnen

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Deutscher Caritasverband e.V. Postfach 4 20 79004 Freiburg

Deutscher Caritasverband

Jugendferienhaus Krekel e.V
Bergstr. 10
52159 Roetgen

Abteilung Soziales und Gesundheit
Referat Altenhilfe, Behindertenhilfe und Gesundheitsförderung

Postfach 4 20, 79004 Freiburg
Karlstraße 40, 79104 Freiburg
Lorenz-Werthmann-Haus
Telefon-Zentrale 0761 200-0
Telefon-Durchwahl 0761 200-364
Telefax 0761 200-666
werner.strubel@caritas.de

Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unsere Zeichen	Bearbeiter/-in	Datum
			WS/	12.06.2006

Deutsche Behindertenhilfe – Aktion Mensch e.V.
Zuschuss zur barrierefreien Gestaltung des Jugendferienhauses Krekel in Kall-Krekel

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen Ihnen den Eingang des o.a. Antrages.

Nach Durchsicht der Unterlagen teilen wir Ihnen gerne mit, dass der barrierefreie Ausbau des Jugendferienhauses sicherlich mit Mitteln der Aktion Mensch gefördert werden kann. Ob Sie allerdings von der gewünschten Zuschusshöhe ausgehen können, ist derzeit noch offen. Zu dieser Einschätzung benötigen wir einen anteiligen Finanzierungsplan, der von den errechneten förderbaren Kosten in Höhe 425.471,89 € ausgeht. In diesen Finanzierungsplan ist anteilig der 49-%-ige Zuschuss des Landesjugendamtes sowie mindestens ein 20-%-iger Eigenmitteleinsatz einzubringen. Dementsprechend können Sie nur mit einem 30-%-igen Zuschuss der Aktion Mensch zu den förderfähigen Kosten rechnen.

Ausgehend von dieser erforderlichen Zugangsweise bitten wir Sie um Vorlage einer anteiligen Kostenermittlung und eines anteiligen Finanzierungsplanes. Sie finden die entsprechenden Vordrucke unter www.aktion-mensch.de (Basisförderung/Investiv). In diesem Zusammenhang bitten wir Sie, die gesamte Antragstellung neu vorzunehmen. Wie Sie den Internet-Informationen entnehmen können, stehen nicht nur neue, sondern auch elektronische Antragsformulare zur Verfügung, die Sie als Dateien an folgende für Sie zuständige E-Mail-Adresse senden können: ingrid.huefner@caritas.de.

Neben diesen Anliegen an die Antragstellung und die Zuschussberechnung benötigen wir noch folgende Unterlagen zur Vervollständigung des Antrages in zweifacher Ausfertigung:

1. Zuwendungsbescheid des Landesjugendamtes bzw. befürwortende Stellungnahme einer öffentlichen Jugend- oder Sozialbehörde
2. Bankbestätigung über das eingesetzte Kapitalmarktdarlehen
3. Vereinssatzung. Die vorliegende Satzung erfüllt nicht die Anforderungen der Aktion Mensch. Nach diesen Anforderungen muss im Zweckparagraphen (§ 2) eindeutig als Vereinszweck auch die Hilfe für Menschen mit Behinderung aufgeführt sein.
4. Entsprechender Vereinsregisterauszug und Freistellungsbescheid
5. Grundbuchauszug

Wenn möglich sollten Sie uns auch diese Unterlagen elektronisch zukommen lassen.

Für Ihre entsprechende Überarbeitung vielen Dank. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Strubel

z.K. DiCV Aachen, Frau Offergeld

Postgirokonto Karlsruhe 1389 19-756 (BLZ 660 100 75)
Bank für Sozialwirtschaft, Karlsruhe 1777700 (BLZ 660 205 00)
Dresdner Bank 4 040 004 (BLZ 680 800 30)
Deutsche Bank 21 132 600 (BLZ 680 700 30)

Volksbank 1 800 000 (BLZ 680 900 00)
Commerzbank 1 600 345 (BLZ 680 400 07)
Sparkasse 2 001 571 (BLZ 680 501 01)
sämtliche in Freiburg

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

MGFFI • Nordrhein-Westfalen • 40190 Düsseldorf

Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
www.mgffi.nrw.de
Auskunft erteilt:
Herr Heinen
Telefon: 0211 5867- 3714
Fax 0211 5867- 3882
manfred.heinen@mgffi.nrw.de
Aktenzeichen:
313 - 6470/Kall-Krekel

PSG Aachen
Jugendferienhaus Krekel
Tiergartenstraße 6

52159 Roetgen

Datum 7. April 2006

Erweiterungsbau Jugendferienhaus Krekel
Ihr Schreiben vom 07.02.2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Ihre Anfrage und die Einladung an Herrn Minister Armin Laschet danke ich Ihnen.

Nach Ihren Vorstellungen soll das Jugendferienhaus behindertengerecht umgebaut und erweitert werden, wobei Sie eine Bausumme von ca. 1 Mio. € veranschlagen.

Ich befürworte den behindertengerechten Umbau und habe Respekt vor den vielen Aktivitäten Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Leider stehen mir jedoch für investive Vorhaben im Jugendhilfebereich nur sehr geringe Mittel zur Verfügung. Eine zielgenaue Verteilung ist daher zwingend erforderlich. Im Vordergrund stehen in diesem Jahr und auch im nächsten Jahr die Vollendung bereits begonnener Vorhaben und die Erfüllung von Auflagen (Gewerbeaufsicht, Brandschutz etc.).

Ich bedaure es daher, dass ich aus dem Kinder- und Jugendförderplan meines Hauses keine Landesmittel zur Verfügung stellen kann.

Telefon: 0211 8618-50 • Fax: 0211 8618-54444 • eMail: poststelle@mgffi.nrw.de
Öffentliche Verkehrsmittel zum Horionplatz 1: Straßenbahnlinien 704, 709 und 719 (Landtag/Kniebrücke)
zur Völklinger Str. 49: S-Bahnen S8, S11, S28 (Völklinger Straße), Rheinbahn Linien 704 und 709 (Georg-Schulhoff-Platz

Ich habe Ihren Antrag an das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen weitergeleitet.

Gegebenenfalls besteht dort die Möglichkeit, Ihr Vorhaben mit Landesmitteln zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Manfred Heinen

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW • 40190 Düsseldorf

Pfadfinderinnenwerk St. Georg
Diözese Aachen e.V.
Frau Birgit Lauts
Tiergarten 6

52159 Roetgen

Telefon 0211 855-3725
Fax 0211 855-3045
sigrid.dreiling@mags.nrw.de

Aktenzeichen V 4 – 1269.1
bei Antwort bitte angeben

Datum 24. April 2006

Dienstgebäude und Lieferanschrift für die Abteilungen:
Gesundheit und Soziales
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-6
Fax 0211 855-3683
poststelle@mags.nrw.de
www.mags.nrw.de

für die Abteilung:
Arbeit
Horionplatz 1,
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 8618-50
Fax 0211 8618-54444
poststelle@mags.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien 704, 709 bis Haltestelle Landtag/Kniebrücke oder Stadttor
Rheinbahn Linien 719, 725, 726 bis Haltestelle Polizeipräsidium

Jugendferienhaus Krekel
Ihr Schreiben vom 07.02.2006 an das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration

Sehr geehrte Frau Lauts,

Ihr Schreiben vom 07.02.2006 ist vom MGFFI an mich weiter geleitet worden, weil dort keine Möglichkeit gesehen wurde, Ihr Vorhaben finanziell zu unterstützen. Leider ist es auch mir nicht möglich, mich an der Finanzierung Ihres Projektes mit Landesmitteln zu beteiligen. Mir steht kein Haushaltstitel zur Verfügung, dessen Zweckbestimmung es zuließe, eine derartige Maßnahme zu fördern.

Ich stelle Ihnen aber anheim, sich mit der Stiftung des Landes NRW für Wohlfahrtspflege in Verbindung zu setzen. Informationen über die Stiftung im Internet unter www.sw.nrw.de. Die Stiftung kann Maßnahmen und Einrichtungen der Alten- und/oder Behindertenhilfe sowie neuerdings auch für den Personenkreis „benachteiligte Kinder" in freigemeinnütziger Trägerschaft fördern, wenn der Träger der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes Nordrhein-Westfalen angehört oder einem dieser Spitzenverbände angeschlossen ist. Ihr Verband wird Sie sicher bei der Antragstellung unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
(Dreiling)

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Wir danken den Spendern:

Fam. Adler
der Alt-Aachener-Bühne
R. u. R. Bauer
B. Bertram
dem BdP
R. u. .G. Boehm
M. Braun
A. Byron
Dr. Dageförde
G. Dickmeis
T. Dreschmann
W. Drobig
der evangelischen Kirchen-
gemeinde Friedrichsdorf
Fam. Foerster
Fam. Freimuth
B. Ganser
S. Graff
U. Groten

Fam. Habermann
E. Heining
A. Hermanns
F. u. B. Heucher
S. Hodiamont
M. Hoenes
W. u. M. Janning
A. u. K. Keubgen
J. Kessel
dem Kindermissions-
werk R.R.
dem Kiwanis Club
K. Kloep
U. Klüttgen
Dr. Kremer
R. Kuck
G. Kueppers
D. u. K. Kurz
M. Kutsch
N. Lengersdorf
H. Liegl

dem Lions Club
A. Löning
M. Luettschwager
G. Mennicken
L. Mennicken
D. u. H. Massin
U. Molitor
W. Metz
M. Mueller
S. Mülhausen
G. Nicol
M. Niessen
U. Oslender
Fam. I. u. M. Palm
der Pax Bank
E. Peters
dem Pro-Idee
Kinderhilfsfond
B. Pütz
S. Reimerdes
H. u. A. Richter
R. Richter
M. u. U. Riemann

B. Rüber
Fam. Schley
K. Schlamann
M. Schmidt-Kaerst
J. Schultheis
G. Schumann
F. Schürkens
G.Schürkens
H. Schwering
der Sparda Bank
Fam. Steffens-Krüger
N. Stibbe
der StoCretec
M. v. Thenen
H. Wagner
R. u. K. Weber
J. Weltering
J. v. Wolff
Fam. Wrobel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Spenden aus den Stämmen

Theater-Aufführung

Waffelaktion

Burtscheid

Brand

Flohmarkt

Krefeld

Lady Olave Amern

Pfarrfest

Maria im Tann

St. Martinszug

Roetgen

Tannenbäume

Rott

Spenden

Venwegen

Verlautenheide

Viersen

Altpapier

Weihnachtsbasar

Walheim

Jährlicher Einzug

Fam. Stärk
Fam. Richter
Stamm Roetgen
Fam. Barth
Fam. Reining
Fam. Feldges
Fam. Bastek
A.Frings
F. Schürkens
G. Schürkens
Ch. Geuenich u.v.a.

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Aktionen

PSG missio IG LASST UNS UNSEREN PARK

Pfandglassammel-aktion

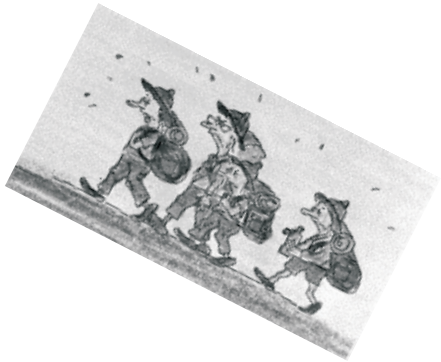
Sommerfest für Krekel

Reibekuchen-Verkauf

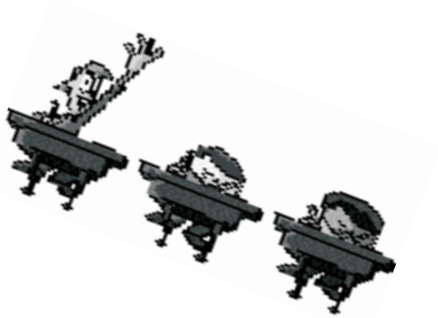
WAGGGS - Walk for World — PSG - Walk for the World

Big Walk

Sponsoren Wandern



Ehemaligentreff



Schulprojekt "Gewaltprävention"

PEMS
Pfadfinderische Erlebnispädagogik mit SchülerInnen

PEMS

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

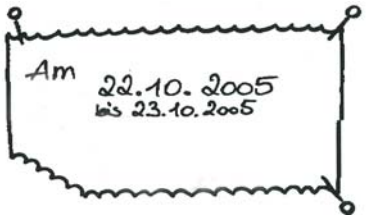
Aktionen

Leseabend mit David und Frank

Rock für Krekel 2006

Autowaschaktion 2005

Danke - Schön - Fest für alle Krekel - Spender



Blutspenden

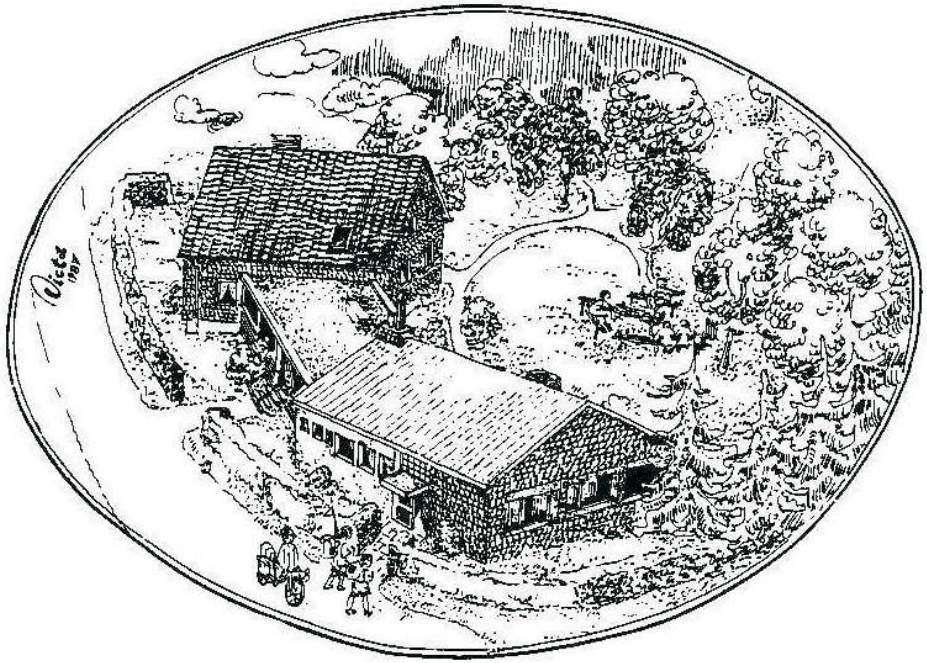
Herr Schulze & Herr Schröder

Fleddermäuse

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Wir bauen Barriere frei



Dafür brauchen wir Ihre/eure Hilfe!

Wir freuen uns über eine **einmalige** Spende.

Spendenkonto: 100 6411 025
bei der Pax-Bank eG
BLZ: 370 601 93

oder über eine **monatliche** Spende von
1, 2, 3, 4 oder 5 Euro über eine Laufzeit von 5 Jahren.
Hierfür bitte nachfolgendes Formular ausfüllen.

Vielen Dank für Ihre/eure Unterstützung,
nur gemeinsam schaffen wir es!

Ich erkläre mich bereit, der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözese Aachen e.V., zweckgebunden für den Barriere freien Um- und Erweiterungsbau von Haus Krekel, monatlich

1€ ◯ 2€ ◯ 3€ ◯ 4€ ◯ 5€ ◯

◯ ..... € zu spenden

Die Laufzeit der Spende beträgt verbindlich mindestens 5 Jahre.

Vorname:_____ Name:_____

Anschrift:_____

Tel.:_____ Geb.Datum:_____

Ort, Datum: _____

_____
(Unterschrift)

Ich zahle meine Spende

monatlich◯ vierteljährlich◯ halbjährlich◯ jährlich◯

auf nebenstehendes Konto oder erteile folgende Einzugsermächtigung.

Hiermit erteile ich der Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Diözese Aachen e.V. Eine Einzugsermächtigung für den Spendenbeitrag bei Fälligkeit.

Meine Spende beträgt ..... € pro Jahr.

Kontoinhaber: _____

Kontonummer: _____ BLZ: _____

Bank:_____

Ort, Datum: _____ _____
(Unterschrift)

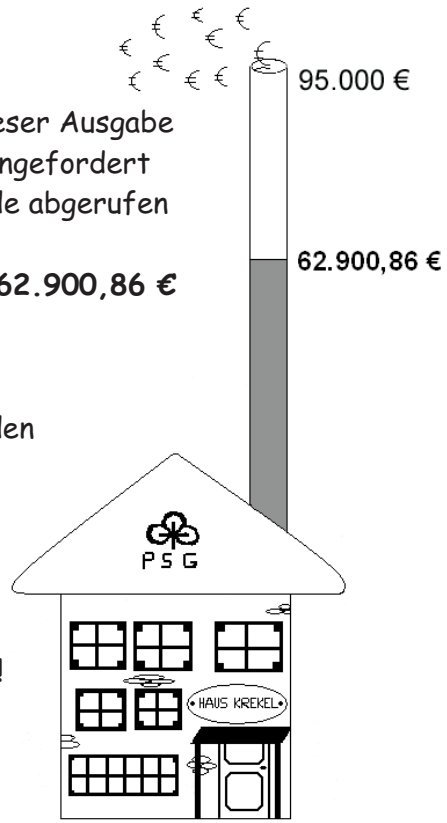
An die Pfadfinderinnenschaft St. Georg
Diözesanverband Aachen e.V.
Boxgraben 50

52064 Aachen

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel

Seit dem letzten Erscheinen der Krekel News hat sich der Schornstein an unserem Haus schon etwas verändert.
Bei einer Gesamtbausumme von 950.000 € muss unser Verband mindestens 10% (95.000 €) als Eigenmittel nachweisen.
Zum Nachweis dieser Summe können auch langfristige Spendenzusagen geltend gemacht werden. Das heißt, regelmäßige jährliche Spenden mit einer zugesicherten Mindestlaufzeit von 5 Jahren, sind uns herzlich willkommen und werden von der Bank wie Eigenkapital aktzeptiert.



Das hierfür nötige Formular liegt dieser Ausgabe bei, kann im Diözesanbüro der PSG angefordert werden oder über www.haus-krekel.de abgerufen werden.
Von den 95.000 € sind bisher schon **62.900,86 €** erbracht worden.

Machen auch Sie mit Ihrer Spende den Barriere freien Umbau von Haus Krekel möglich.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung!

Pfadfinderinnenschaft St. Georg
Diözesanverband Aachen
Boxgraben 50
52064 Aachen
Tel.: 0241/400 49-0
Fax: 0241/400 49-10

PSG Haus Krekel
Barbarastraße 21
53925 Kall Krekel

Bankverbindung:
Pax Bank eG Aachen
Kto. Nr. 1006 411 025
BLZ: 370 601 93

www.haus-krekel.de

Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel für alle für Haus Krekel